

{Fromann Bd. I, S. 993)

### **Geldcensiten in Uthleben, welche alle jahr, wen die herren vorsteher des Frawenbergescloster aldar im Herbst solche ufzunehmen pflegen**

Anno 1684 am 24. Octobris ist gebracht worden von:

Hans Wilhelm Friedrich - 7 groschen, 6 pfennig,

Caspar Liebhaupt - 5 groschen, 7 ½ pfennig,

Hans Nickel Knoblauch - 7 groschen, 6 pfennig,

Hans Heise - 7 groschen, 6 pfennig,

Jacob Leuckefeld - 12 groschen,

Cunrad Gerber - 12 groschen,

Joachim Wagner - 1 thaler,

Relicta Hans George Knabe - 1 thaler

Andreas Wielep - 9 groschen,

Hans Bertram - 6 groschen,

Valtin Jacob Kühne - 18 groschen,

Hans Caspar Rieman 18 groschen, 6 pfennig,

Relicta hans Lungershausen - 10 groschen, 6 pfennig,

Hans Kühne - 22 groschen, 6 pfennig,

Albertus Koch - 9 groschen.

Summa einnahme 8 thaler, 4 groschen, 4 ½ pfennig.

Ausgabe:

6 groschen in die küche - 6 groschen dem dorfknecht - 6 groschen dem fuhrman - 8 groschen der gemeinde - summa 1 thaler, 2 groschen.

Bleibet vorrath 7 thaler, 2 groschen, 6 pfennig, welche hernach pflegen dem kornschreiber alhier zugestellet werden, solche hernach bey seiner ausgabe zu berechnen.